

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18204669</p>
--	---

Beschreibung

Iustitia, die den Kaiser auszeichnende Gerechtigkeit, ist zu unterscheiden von der stets mit der Waage ausgestatteten Aequitas (Billigkeit = Gerechtigkeit). Sie wird auf Münzen immer thronend dargestellt und hat verhältnismäßig unspezifische Attribute.

Vorderseite: An der l. Schulter drapierte Büste des Hadrianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Iustitia sitzt nach l., in der r. Hand eine Schale (patera), im l. Arm ein Zepter haltend.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.93 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	132-134 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- RIC II Nr. 710 b.
- RIC II-3² Nr. 1214 Taf. 104 (dieses Stück in Abb.)..